

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Brief von Alfred Mombert an Albert Soergel - K 3403

Mombert, Alfred

München, 29.11.1922 - 27.02.1932

K 3403,1

[urn:nbn:de:bsz:31-76774](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-76774)

Herdleb, 29 XI 1922

Von der Kiste Söwzel!

Kann Dank für Ihre freundlichen Briefe.
 Ich frage mich, aus Ihren gelobten Worten zu
 hören, das mein Schaffen mit der alten Bearbeitung
 Ihre so infortbundenen Briefe, Dichtung und Dicht der
 Zeit in Ihre fortwährendert. Auch ist bin unglücklich
 nicht haben gelobt. Wenn man man mehr 50
 ist, möge man wieder von Ihnen befragen und
 befragen. Da wird die immer Kräfte der
 Dichters zu sein. Er weiß ja: Die Giffeltungen
 aus Welt und dem. Er bestim, die bei der ge-
 heimlichen Führung in ihm in der letzten Konten:
 in werden auf lange Zeit in einem Stücken
 nicht zutragend; wohl überfragt einander in
 einem Stücken! - Welche Fülle glücklicher Men-
 Hände ist notwendig, um einen Dichter auf einem
 in dem Giffel zu führen! Nun die großen Giffel
 frei zu sein! -

Ihre freundliche Einladung betr. einen Vortrag
für die hies. Flügelblätter in falken- & Handbrett
der Schulbibliothek & Bibliothek in Jülich wurde auf
Ihre Frage beantwortet. Sagen Sie mir noch, ob
Ihre Vorträge im Herbst und winterlichen
Büchern als besonders erwünscht verstanden; wenn nicht
ist, bitte die Worte treffen. Ich habe in winterlicher
Zeit eine größere, umfangreiche Dissertation geschrieben,
die sich für Ihre besondere Zweck nicht eignen werden.
Ich bitte mich noch um genaue Angabe der
Größe der Schriftgröße. Ich vermute aus, dass
ein Honorar von M. 20,000 der jetzigen Mark.
Entwertung Rechnung trägt, und darüber dem
Verkaufpreis Ihre Edition entgegnet.

Mit ergebenem Glauben
Gumbert.

B. Vielen Dank für die so freundlich, wie das mich betr.
Capitel im Bogen zu werden? Die ob. Angabe Ihre
Bücher bleiben ist. Die Neu. Angabe wird aber für den
Größeren Teil wohl unentgeltlich werden. —



Herrn
Albert Soergel



Chemnitz

Heleneustr. 11.

Zu: K 3403, 1

Dr. MOMBERT

HEIDELBERG

